



Liestal, den 25.02.25/SR

## **Einem Kind Zeit schenken: eine schöne, bereichernde Aktivität**

**In Binningen warten mehrere Kinder im Schulalter darauf, dass ihnen eine Person als Gotti oder Gastfamilie etwas Zeit und Aufmerksamkeit schenkt. Das Schweizerische Rote Kreuz Baselland (SRK BL) sucht Freiwillige, die sich auf eine unkomplizierte Weise vor Ort für die soziale Integration engagieren möchten. Eine Bereicherung für alle.**

Sara\* hat Glück gehabt. Seit acht Monaten trifft sie sich alle zwei Wochen für etwa zwei bis drei Stunden mit Jacqueline Häberle. Wenn es schön ist, gehen sie gerne auf den Spielplatz. Manchmal bleiben sie bei Jacqueline zuhause, malen oder backen zusammen, oder sie unternehmen etwas. Gerne nutzen sie das Angebot der GGG Bibliotheken, leihen Bücher aus oder besuchen interaktive Lesungen. So lernt Sara schneller Deutsch und unternimmt Sachen wie andere Schweizer Kinder. Sie lernt auch andere Kinder kennen, was ihr gut gefällt.

### **Jacqueline, warum engagieren Sie sich als freiwilliges Gotti?**

*Ich wollte mich grundsätzlich sozial engagieren und bin dann auf das attraktive Angebot des Roten Kreuz Baselland gestossen. Für mich ist die Teilnahme am Programm «mitten unter uns» ideal. Einerseits, weil ich gerne etwas mit einem Kind unternehme, aber selbst noch keine Kinder habe, andererseits, weil sich der Aufwand in Grenzen hält. Es ist verbindlich, aber in der Gestaltung ist man ziemlich frei und flexibel.*

### **Was gefällt Ihnen besonders an dieser Aufgabe?**

*Ich finde es schön und bereichernd, eine Beziehung zu Sara aufzubauen, gemeinsam Zeit zu verbringen. Durch sie lerne ich auch eine andere Kultur etwas kennen. Ihre Eltern sind sehr offen und dankbar. Sie haben mich auch schon zum Kaffee eingeladen.*

### **Worin sehen Sie Herausforderungen?**

*Wenn man sich nur alle zwei Wochen sieht, braucht es etwas Zeit, um das Vertrauen aufzubauen. Je nach Kind kann das vielleicht schwierig sein und länger dauern. Da muss man einfach dranbleiben.*

Bei Herausforderungen oder offenen Fragen haben die Freiwilligen, und auch die Kinder und ihre Familien eine Ansprechperson beim SRK BL. In Allschwill und Binningen ist dies Simone Häfelfinger. Sie sagt, erstes Ziel des Programms «mitten unter uns» sei es, die Kinder sozial zu integrieren und so ihre Persönlichkeit zu stärken. «Wer einem Kind ein bisschen Zeit schenkt, kann ein wichtiger Puzzlestein für seine Entwicklung werden. Deshalb sind wir sehr dankbar über das Engagement unserer Freiwilligen.»

### **Wollen auch Sie sich engagieren?**

Mehr Informationen zu «mitten unter uns» sowie weitere Programme finden Sie auf der Website des Roten Kreuz Baselland unter «Mitmachen»: [www.srk-baselland.ch/mitmachen](http://www.srk-baselland.ch/mitmachen)



\*Der Name wurde von der Redaktion geändert.

Das Programm «mitten unter uns» bringt Kinder aus Familien mit einem herausfordernden Alltag mit Freiwilligen zusammen. Sie treffen sich jede Woche oder alle 14 Tage für zwei bis drei Stunden und unternehmen gemeinsam Freizeitaktivitäten. Kinder unter vier Jahren werden von ihren Müttern begleitet.



Freiwillige Jacqueline Häberle (links) im Gespräch mit Simone Häfelfinger, die «mitten unter uns» in den Gemeinden Allschwil und Binningen koordiniert.

©SRK BL